

Hannover, 17.01.2022

Stellenausschreibung Nr. L 67/21 (L 3.2)

Kennwort: „Moorbodenschutz / Klimaschutz“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie. Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u. a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Bauwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zu Telearbeit und mobilem Arbeiten. Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet **Moorbodenschutz / Klimaschutz** suchen wir Sie zum 01.03.2022 mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet bis 28.02.2025 als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlichen Mitarbeiter

Ihre Aufgaben:

- Initiierung und Durchführung von Projekten zum Moorbodenschutz
- Konzeption und Begleitung einer Struktur von Klimaschutzprojekten zur Kompensation von Treibhausgasemissionen durch Moorschutzmaßnahmen
- Fachliche Begleitung und Beratung zum Moorbodenschutz von Förderprojekten Dritter
- Landesweite und länderübergreifende Kooperation zur Einführung und Umsetzung eines Gebietsmanagements in ausgewählten Mooregebieten
- Fachliche Fortführung des Moorinformationssystem Niedersachsen und Einbindung neuer Erkenntnisse zum Moor- und Klimaschutz
- Entwicklung von Klimaschutzmaßnahmen und -zielsetzungen für die niedersächsische Klimaschutzstrategie

Das Anforderungsprofil:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) der Agrar-, Geo- oder Umweltwissenschaften
- Gute Kenntnisse zu Standorteigenschaften und zur landwirtschaftlichen Nutzung von Mooren
- Kenntnisse zu wasserregulierenden Maßnahmen auf Moorstandorten
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Kenntnisse in GIS-Anwendungen
- Deutschkenntnisse (vergleichbar Level C2 GeR)
- Gute Organisationsfähigkeit und Arbeitsplanung
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeiten

- Führerschein Klasse B

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse zu Treibhausgasemissionen aus Mooren
- Kenntnisse in Moorhydrologie
- Kenntnisse in der pedologisch-geologischen Moorkartierung

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt je nach den fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 oder 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **07.02.2022** in unserem Onlinebewerbungsmodul ein:

<https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleId=85545>.

Sollte Ihnen die Verwendung des Onlinemoduls nicht möglich sein, senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail, unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 67/21** und des **Kennwortes**, an jobs@lbeg.niedersachsen.de im pdf-Format.

Postalisch eingereichte Bewerbungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- ID 2 „Personalgewinnung“ –
Stilleweg 2, 30655 Hannover

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Meyer unter der Telefonnummer +49 511 643 3457.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.